

## Dimensionen des Übersetzens im Medium Comic

Dr. Sándor Trippó, Gastdozent von der Universität Debrecen



© Theodor Fontane, Birgit Weyhe: Unterm Birnbaum, Carlsen 2019.

Ausgehend von aktuellen Comicbeispielen werden in dieser Blockveranstaltung drei ausgewählte Aspekte des Übersetzens in der sequentiellen Erzählkunst diskutiert: *Erstens* wird Übersetzen als ein komplexer Transferprozess zwischen Sprachen und Kulturen interpretiert. *Zweitens* wird Übersetzen anhand von Juliane Blanks Analysemodell für Literaturadaptionen als eine kulturelle Praxis gedeutet, die nicht nur zwischen Sprachen, sondern auch zwischen verschiedenen medialen Kontexten und künstlerischen Ausdrucksweisen stattfindet. In diesem Abschnitt werden am Beispiel von Birgit Weyhes Fontane-Adaption *Unterm Birnbaum* (2019) die Spielarten des Codewechsels zwischen Comic und Literatur herausgearbeitet. *Drittens* wird das Verhältnis zwischen Übersetzen und Comics im Kontext der Fremdsprachendidaktik beleuchtet, indem Bildgeschichten als Speicher- und Zirkulationsmedien des kulturellen Gedächtnisses in den Blick genommen werden. Aufbauend auf diesen faktualen Erzählungen werden zum Schluss die Einsatzmöglichkeiten von Geschichtscomics im Fremdsprachenunterricht ausgelotet. Studierende bekommen dabei die Möglichkeit, handlungs- und kompetenzorientierte didaktische Arbeitsweisen auszuprobieren und ggf. eigene Unterrichtssequenzen zu entwerfen.

Das Seminar richtet sich an Studierende in höheren Fachsemestern und wird als Blockveranstaltung angeboten.

**Anmeldung** unter: [sprachkultur@gmail.com](mailto:sprachkultur@gmail.com)